

26.10.2018
Telefon 233 - 92675
Telefax 233 - 25911

Stadtkämmerei
II/12, II/13 Haushalt

12.ha2.ska@muenchen.de

Haushalt 2019 des Kulturreferats, Produkte, Teilhaushalte, Investitionen

Beschlussvorlage für den Kulturausschuss vom 06.12.2018 (VB)

An das Kulturreferat - GL 2

Die Stadtkämmerei kann der o.a. Beschlussvorlage nicht vollumfänglich zustimmen.

Kein Einverständnis besteht mit der unter Ziffer 4 im Vortrag des Referenten erläuterten Vorgehensweise hinsichtlich der Vorlage Nr. 14-20 / V 12943 "Fortschreibung des Gasteigmietkontingents des Kulturreferats 2019 - 2023". Die für 2019 vorgesehene Ausweitung i.H.v. 394 Tsd. € wurde zunächst zum Eckdatenbeschluss gemeldet und ist entsprechend im Gesamtbudget des Kulturreferats für 2019 berücksichtigt. Nun wird dieser Erhöhungsbetrag - außerhalb des aufgrund Eckdatenbeschluss zugestandenen Budgets - zusätzlich beantragt und die Mittelvorgabe wird damit überschritten. Dies entspricht nicht den aktuell gültigen stadtweiten Regelungen. Die Stadtkämmerei wird diese zusätzliche Erhöhung nicht zum Schlussabgleich aufnehmen.

Der zweite Absatz im Punkt 4 des Vortrages sollte ersatzlos gestrichen werden, da die Auswirkungen im Rechnungswesen der Gasteig München GmbH für den städtischen Hoheitshaushalt nicht entscheidungsrelevant sind. Darüber hinaus gibt es derzeit keine Konzernbilanz der Landeshauptstadt München.

Für die Erstellung des Haushaltsplanentwurfs bezüglich der Darstellung der Produkte und deren Kennzahlen wurden nachfolgende gesamtstädtische Vorgaben getroffen:

- Je Produkt sind zwei Ziele zu entwickeln.
- Je Ziel sind eine Leistungsmengenkennzahl, eine Wirkungskennzahl, eine geschlechterdifferenzierte Kennzahl und eine Finanzkennzahl im Produktblatt darzustellen bzw. zu begründen, warum keine Kennzahl dargestellt werden kann. Dabei gilt der Grundsatz "kein Ziel ohne Kennzahl und keine Kennzahl ohne Ziel".

Ausgenommen waren Produkte, die den Overhead, das Beteiligungsmanagement (z.B. Krankenhausumlage) abbilden und die Stiftungen.

Sofern die Referate aufgrund des engen Zeitplans zur Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs nicht in der Lage waren, für alle Produkte diese Vorgaben zu erfüllen, wurde festgelegt, dass für alle „bürgerorientierten“ Produkte diese Vorgaben auf jeden Fall umzusetzen waren.

Das Kulturreferat hat ohne die Produkte Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung, Beteiligungsmanagement und Stiftungen acht Produkte, welche alle als bürgerorientiert eingestuft wurden.

Je Produkt wurden drei bis fünf produktübergreifende Leistungsziele aufgeführt, zu denen es jeweils bis zu fünfzehn Kennzahlen gibt (Leistungsmengen-, Wirkungs-, Gender- und Finanzkennzahlen). Dabei wurden die Vorgaben für den Haushaltsplanentwurf aus dem Jahr 2018 fortgeschrieben.

Die aktuell gültigen gesamtstädtischen Vorgaben zu Leistungszielen und Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung wurden daher nicht umgesetzt.

Es steht dem Kulturreferat selbstverständlich frei, den Fachausschuss auch künftig umfassender (d.h. über die Darstellung im gesamtstädtischen Haushaltsplanentwurf hinaus) zu informieren.

Diese Stellungnahme ist der Beschlussvorlage als Anlage beizufügen.



Staudinger